

„Räume prägen“

Tag der Architektur 2019

Bundesland: Thüringen

Projekt: [Bauhaus-Museum Weimar](http://www.bauhaus-museum-weimar.de/)

Architekt: heike hanada laboratory of art and architecture, Berlin

Bauherr: Klassik Stiftung Weimar

Fertigstellung: April 2019

Kontakt: <http://www.heikehanada.de/>

Fotograf: Andrew Alberts



Das Museum ist reduziert auf einen klaren Betonkörper mit 24 LED-Linien. Der Kubus bildet ein Gelenk an der historischen Bruchstelle zwischen Volkspark und dem später errichteten Gauforum durch die Nationalsozialisten. Dem stadträumlichen Konzept folgend ist der innere Aufbau mit Kaskadentreppen orthogonal zum Park ausgerichtet. Der Besucher erwandert so die Ausstellung über wechselseitig verspringende Lufträume bis er schließlich oben angekommen den freien Blick über den Park erhält. Der Entwurf zeichnet sich durch ein differenziertes Energiekonzept aus, wobei die Bauteilaktivierung der Rippendecken die Einhaltung der raumklimatischen Bedingungen garantiert und zu einer Reduktion des Energiebedarfs führt. Mit Eintritt der Dämmerung schimmert der Kubus mit lichter Unschärfe in den Stadtraum.